

Liebe Engagierte in der Flüchtlingshilfe,

Die Aufnahme einer Ausbildung ist für Geflüchtete eine Chance für ihre nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt und für Arbeitgebende die Möglichkeit neue Mitarbeitende zu gewinnen. Sie ist aber nicht selten auch für beide Seiten mit besonderen Herausforderungen verbunden.

Einerseits bringen Geflüchtete häufig gute praktische Kenntnisse und Erfahrungen mit sowie eine hohe Motivation, durch die Ausbildung eine Arbeits- und ggf. eine Aufenthaltsperspektive zu entwickeln. Andererseits sind ihnen die Abläufe in der hiesigen Arbeitswelt und der Charakter einer dualen Ausbildung nicht immer bekannt. Auch die Anforderungen der Berufsschule und die Belastungen aufgrund ihrer besonderen Lebenssituation müssen bewältigt werden.

Um Schwierigkeiten und womöglich Ausbildungsabbrüche zu vermeiden sind flankierende Unterstützungsangebote nötig. Einen Überblick über vorhandene Unterstützungsmöglichkeiten sowie die unterschiedlichen rechtlichen Zugangsmöglichkeiten je nach Herkunftsland oder Status zu behalten, ist für die Betroffenen ebenso wie für ehrenamtlich Engagierte und ausbildungswillige Betriebe nicht einfach.

Die Veranstaltungen am **21.08. und am 18.09.2018 jeweils um 17:30 Uhr** richten sich in erster Linie an Ehrenamtliche und Betriebe.

Regionale Akteure wie Jobcenter und Arbeitsagenturen, Willkommenslots*innen der Handwerkskammer und der Industrie- und Handelskammer, Beratende des Teilprojektes von *Alle an Bord!* bei der IHK Flensburg, des Jugendmigrationsdienstes und der Regionalen Ausbildungsbetreuung bei der Kreishandwerkerschaft stellen sich vor und informieren, an wen Sie sich für welche Unterstützung wenden können.

Anmeldung bitte bei Beate.Roeh@schleswig-flensburg.de, Tel.: 04621 87326

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Beate Röh

Sylke Willig

Astrid Willer

Ehrenamtskoordinatorin
in der Flüchtlingshilfe

Bildungscoach
für Neuzugewanderte

Flüchtlingsrat Schleswig- Holstein e.V. ,
Koordination Netzwerk *Alle an Bord!*

Vorankündigung:

Für Geflüchtete findet eine mehrsprachige Veranstaltung zum gleichen Thema am 4.10. 2018 im Kreishaus in Schleswig statt. Eine Einladung erfolgt rechtzeitig.